

Schriftenreihe des
Instituts für Ethik in der Medizin Leipzig e.V.
- Band 6 -
Hrsg. v. Ortrun Riha, Clemens Nartschik und Stephan Helm

Ortrun Riha (Hrsg.)

Ethische Probleme im ärztlichen Alltag III

Vorträge 2001-2003

Shaker Verlag
Aachen 2004

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Copyright Shaker Verlag 2004

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 3-8322-2530-7

ISSN 1435-201X

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen
Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9
Internet: www.shaker.de • eMail: info@shaker.de

Vorwort

Der nunmehr schon sechste Band der Schriftenreihe des Instituts für Ethik in der Medizin e. V. Leipzig enthält, wie gewohnt, in erster Linie die Vorträge unserer medizinethischen Fortbildungsreihe, diesmal aus den Jahren 2001 bis 2003, sofern die Referentinnen und Referenten Zeit fanden, die Manuskripte für die Veröffentlichung zu bearbeiten. Wenn möglich, wurde dabei auch die Diskussion berücksichtigt. An dieser Stelle sei allen für die zusätzliche Mühe und für ihr ehrenamtliches Engagement herzlich gedankt.

Die Anordnung erfolgte nach Möglichkeit thematisch und deshalb sind an den entsprechenden Stellen als Ergänzung auch zwei „freie Beiträge“ aufgenommen worden, die zuvor von den jeweiligen Veranstaltern nur gekürzt publiziert werden konnten. Zwei weitere Beiträge stammen aus der von mir organisierten medizinethischen Sektion auf der 98. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, die am 19. September 2002 auf der Neuen Messe in Leipzig stattfand. Eine zusätzliche Bereicherung bilden (in der Reihenfolge des Programms) die freundlicherweise zur Verfügung gestellten Eingangstatements der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Podiumsdiskussion zum Thema ‚Menschenwürde am Lebensanfang und am Lebensende‘, die am 3. Juli 2003 in einem Hörsaal der Leipziger Universität ein zahlreiches Publikum anlockte.

Ich danke den Vereinsmitgliedern, durch deren Beiträge und Spenden die Drucklegung möglich wurde, sowie den Besucherinnen und Besuchern der Veranstaltungen, deren Interesse Motivation und Ansporn für diese Veröffentlichung war.

Leipzig, im Fasching 2004

Ortrun Riha

Referentinnen und Referenten

Dr. Andrea Dörries
Zentrum für Gesundheitsethik an der Evangelischen Akademie Loccum

em. Prof. Dr. Gottfried Geiler
früher Institut für Pathologie, Medizinische Fakultät, Universität Leipzig

Prof. Dr. Weyma Lübbe
Institut für Philosophie, Universität Leipzig

Prof. Dr. Dietrich Niethammer
Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin,
Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. Eduard Picker
Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Arbeitsrecht und Privatrechtsgeschichte,
Universität Tübingen

Prof. Dr. Dr. Ortrun Riha
Karl-Sudhoff-Institut für Geschichte der Medizin,
Universität Leipzig

Dr. Alfred Scharsky
Abt. Informationssysteme, Universitätsbibliothek Leipzig

Prof. Dr. Gunda Schneider-Flume
Institut für Systematische Theologie, Universität Leipzig

em. Prof. Dr. Manfred Schönfelder
früher Chirurgische Klinik I, Universitätsklinikum Leipzig AöR

Priv.Do. Dr. Christina Schröder
Selbst. Abt. für Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie,
Universitätsklinikum Leipzig AöR

Dr. Simone Wötzel
Abt. für ambulante geriatrische Rehabilitation,
Städtisches Klinikum St. Georg Leipzig

Inhaltsverzeichnis

O. Riha Ethische Probleme um den Anfang menschlichen Lebens PID, Stammzellen, Klonen	7
A. Dörries Kriterien und Strategien der ethischen Entscheidungsfindung in der Pädiatrie	19
W. Lübbe Rationierung Philosophische Prinzipien und die Praxis	27
A. Scharsky Der Kunde ist König – der Patient Kaiser und Bettler Zur Kundenbeziehung im Gesundheitswesen	41
O. Riha Kunst oder Wissenschaft? Ärztliches Ethos und die Erwartungen der Patienten	54
C. Schröder Ethische Probleme des psychologischen Konsil- und Liaisondienstes im Akutkrankenhaus	64
O. Riha Das Alter als Segen – das Alter als Fluch Der alte Mensch als ethische Herausforderung für die moderne Medizin	69
G. Schneider-Flume Wie stellen sich Grenzsituationen in der Medizin aus theologischer Sicht dar?	78
D. Niethammer Die Begleitung schwerkranker und sterbender Kinder	87
S. Wötzel Die Begleitung krebskranker Patienten	98

Podiumsdiskussion	
„Menschenwürde am Lebensanfang und am Lebensende“	119
G. Schneider-Flume	119
G. Geiler	122
W. Lübbe	125
E. Picker	128
M. Schönfelder	132